

Anmeldung bitte bis 02.08.2019 per Fax,
Mail oder Fensterumschlag zurücksenden!

Frauennotruf Hannover e.V.
Goethestraße 23
30169 Hannover



Kooperationspartner:

H HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS
Fakultät V
Diakonie, Gesundheit
und Soziales
Forschungscluster der
Fakultät V – Analyse
und Gestaltung von Ver-
schiedenheit – Teilhabe
und gutes Leben

Veranstalterinnen

Frauennotruf Hannover e.V.

Goethestr. 23 · 30169 Hannover · Telefon 0511 332112
Fax 0511 3880510 · info@frauennotruf-hannover.de
www.frauennotruf-hannover.de

Violetta

Fachberatungsstelle für sexuell missbrauchte
Mädchen und junge Frauen
Seelhorststr. 11 · 30175 Hannover · Telefon 0511 855554
info@violetta-hannover.de · www.violetta-hannover.de

Veranstaltungsort

Hochschule Hannover (HsH)
Fakultät V – Diakonie, Gesundheit und Soziales
Blumhardtstraße 2, 30625 Hannover

Barrierefreiheit

Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei zugänglich.
Bitte informieren Sie uns bis spätestens zum **2.8.2019**,
wenn Sie für Ihre Teilnahme Hilfsmittel benötigen, damit
wir diese, wenn möglich, für Sie organisieren können.

Teilnahmegebühr

60 Euro inklusive Getränke und Mittagssnack.
Für Menschen mit Beeinträchtigungen und Studierende
nach Voranmeldung freier Eintritt. Sie erhalten nach
Eingang der Anmeldung eine Rechnung.
**Ihre Anmeldung wird erst bei Zahlungseingang wirk-
sam.** Sollten Sie verhindert sein, bitten wir Sie, dies bis
zum 14.8.2019 an uns mitzuteilen.

Anmeldeschluss ist Freitag, 2. August 2019

Der Frauennotruf e.V. und der Verein Violetta e.V. werden gefördert durch
die Region Hannover, die Stadt Hannover und das Land Niedersachsen



Landeshauptstadt



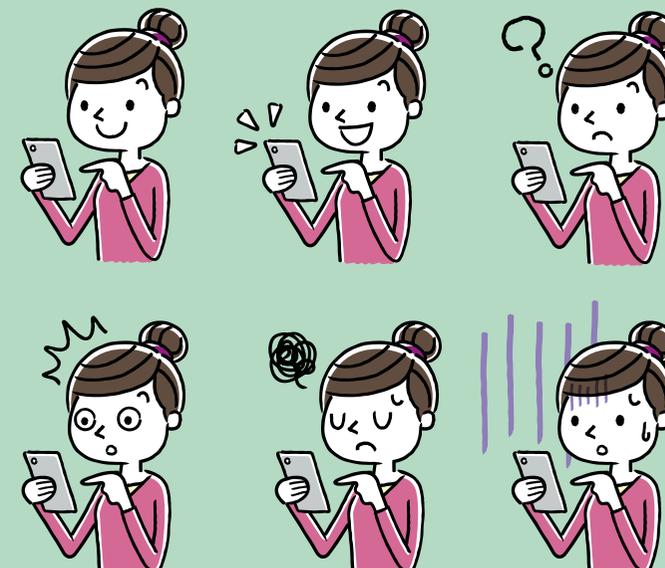
Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Layout & Druck: unidruck, Hannover - Grafiken: ©AdobeStock

Fachtagung
Frauennotruf Hannover e.V.
und Fachberatungsstelle Violetta

Digitale Welten 2.0 – Möglichkeit der Teilhabe oder Türöffner für sexualisierte Gewalt?!

Prävention zum Schutz vor sexualisierter
Gewalt bei Menschen mit Beeinträchtigungen



Fachtagung am Mittwoch, 21. August 2019
9:30 – 16:00 Uhr, Hochschule Hannover (HsH)
Fakultät V – Diakonie, Gesundheit und Soziales
Blumhardtstraße 2, 30625 Hannover

Digitale Medien – Chancen und Risiken. Und immer noch ein aktuelles und wichtiges Thema in der Behindertenhilfe.

An diesem Fachtag soll es um die Herausforderungen bewusster Mediennutzung gehen.

Wie kann es gelingen, den Umgang mit dem Internet zu ermöglichen und erwachsene Menschen mit Behinderungen dabei zu begleiten?

Ziele dieser Fachtagung sind der intensive Austausch und die Diskussion über konkrete Möglichkeiten im Alltag der Behindertenhilfe.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und den Austausch mit Ihnen!

Ablauf

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung

Helena Behrens, Frauennotruf
Kerstin Kremer, Violetta

10:15 Uhr Grußwort

Prof*in Dr. Ulrike Ernst
Dekanin der Fakultät V, Hochschule Hannover

10:30 Uhr **Digitale Gewalt gegen Menschen mit Behinderungen**

Sandra Boger, Anna Hartmann
Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff)

Die Möglichkeiten digitaler Medien unterstützen die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Formen digitaler Gewalt sind jedoch auch Teil dieser Möglichkeiten. Der Vortrag wirft ein Schlaglicht auf die Chancen und diskutiert Aspekte digitaler Gewalt, die für Menschen mit Behinderungen besonders relevant sein können.

– In einfacher Sprache –

11:30 Uhr Stehcafé

11:45 Uhr **Workshops – Runde 1**

Workshop 1 **Digitale Gewalt gegen Menschen mit Behinderungen**

Sandra Boger, Anna Hartmann,
Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff)

Im Anschluss an die Ideen zu Handlungsmöglichkeiten und Prävention aus dem vorangegangenen Vortrag soll der Workshop Raum zum Austausch über den Umgang digitaler Gewalt geben. – In einfacher Sprache –

Workshop 2 **Die Macht der Bilder – Was ist schön?**

Anja Jung, freie Dozentin und Supervisorin

Wie beeinflussen digitale Medien das eigene Körperbild? Herausforderung im Alltag der Behindertenhilfe. – In einfacher Sprache –

Workshop 3 **Lieber Schutz als Selbstbestimmung?!**

Sina Rimpö, Sexualpädagogin (isp) und Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Anja Schneider, Dipl. Sozialarbeiterin

Denkanstöße zum Selbstverständnis. Mediennutzung von Menschen mit Behinderungen. – In einfacher Sprache –

Workshop 4 **Stolz und stark im Netz – der Umgang mit Sexting in der Behindertenhilfe**

Meline Götz, Sozialpädagogin, Sexualpädagogin für Menschen mit Behinderungen, emotions- und personenzentrierte Beraterin

Sexualpädagogische Arbeit mit Menschen mit Behinderung am Beispiel von Sexting. Arbeit an und Diskussion von Fallbeispielen.

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr **Workshops – Runde 2**

15:15 Uhr Stehcafé

15:30 Uhr Auswertung und Abschluss

16:00 Uhr Ende

Fachkräfte
und Menschen
mit Behinderungen

Fachkräfte
und Menschen
mit Behinderungen

Fachkräfte
und Menschen
mit Behinderungen

Fachkräfte

Fachkräfte
und Menschen
mit Behinderungen



Anmeldung

bitte bis Freitag, **02.08.2019** an den Frauennotruf Hannover per Post • Goethestraße 23, 30169 Hannover per Mail • h.behrens@frauennotruf-hannover.de per Fax • 0511 3880510

Ich melde mich verbindlich an:

Name / Vorname

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Gebärdendolmetscherin Ja Nein

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen: 1 2 3 4